#SÜD-OST 11. November 2019

Gewerkschaftsjubiläen – Dank für langjährige Gewerkschaftszugehörigkeit

Auch in diesem Jahr setzen wir in allen Ortsverbänden Sachsen-Anhalts die gute Tradition fort, unserer langjährigen Gewerkschaftsmitglieder für ihre Treue zur Gewerkschaft zu ehren und für ihre Arbeit zu danken. So werden Frauen und Männer der jeweiligen Ortsverbände, die seit 25, 40, 50, 60, 65 und 70 Jahren bei uns gewerkschaftlich organisiert sind, zu einer Feierstunde eingeladen.

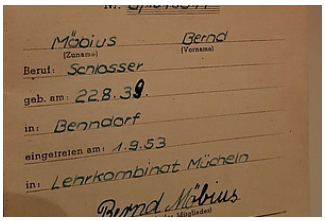
Mitte Oktober begannen die Feierlichkeiten, die dann bis Ende November fortgesetzt werden. Die Laudatio für unsere Jubilare halten der Vorsitzende des Landesverbandes, Kollege Dieter Posner, sowie der Leiter der EVG Geschäftsstellen Magdeburg und Halle, Kollege Jürgen Geidies. Nach einem Dank an die Jubilare für ihre Treue zur Gewerkschaft begeben sie sich dann in ihren Reden auf eine Zeitreise. So streifen die Redner die damaligen politischen, wirtschaftlichen und gewerkschaftlichen Höhepunkte der Jahre,

in denen die Anwesenden in die Gewerkschaft eingetreten sind, damit diese Zeiten nicht in Vergessenheit geraten. Und die geschichtlichen Rückblicke der in diesem Jahr zu Ehrenden sind sehr vielfältig.

Aber auch aktuelle Themen werden angesprochen. So fordern die Festredner, dass alle Gewerkschafter Flagge zeigen, wenn es um die Themen „Vielfalt der Menschen“ geht. Die Redner verweisen in ihrer Laudatio darauf, dass „…im Arbeitsprogramm der EVG die Vielfalt in unserer Gewerkschaft einen hohen Stellenwert hat. Aber diese Vielfalt sollte auch für unser ganzes Land und für unser tägliches Leben gelten. Und dazu gehört unter anderem die Integration aller Menschen, seien es Frauen und Männer, Junge oder Alte, seien es Menschen mit anderer Hautfarbe, oder Menschen mit unterschiedlichen Religionen. Und auch Andersdenkende gehören dazu – es sind Menschen wie wir, die wir hier zusammen sind.“

Ein weiteres Thema waren dann noch die Freifahrten für Angehörige der Bundeswehr. Die Festredner verwiesen darauf, dass „…die gleiche Wertschätzung, die die Soldatinnen und Soldaten erhalten, auch unseren Eisenbahnerinnen und Eisenbahnern zukommen sollte! Die EVG erwartet von den Regierenden und Arbeitgebern Respekt und Wertschätzung der Arbeit ihrer Beschäftigten und der ehemals Beschäftigten im Eisenbahnbetrieb“.

Zum Schluss, bevor die Jubilare, die hier oft mit lange nicht mehr gesehenen Kolleginnen und Kollegen zusammen treffen, in ihren Gesprächen zu der „guten alten Bahn“ versinken, danken die Festredner noch einmal allen Gewerkschaftsjubilaren für ihre Treue in der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft – egal, ob sie aus der früheren TRANSNET, GDBA oder welcher Vorgängergewerkschaft auch immer kamen.


Möbius
(Zuname)
Bernd
(Vorname)
Beruf: Schlosser
geb. am: 22.8.39
in: Bernsdorf
eingetreten am: 1.9.53
in: Lehrkombinat Mücheln
Bernd Möbius

Alle Bilder anzeigen »